

Dichtere Wolken, etwas Niederschlag in den westlichen Gebirgsgruppen, zum Teil mäßige Lawinengefahr!



Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Tuernitzer Alpen



Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



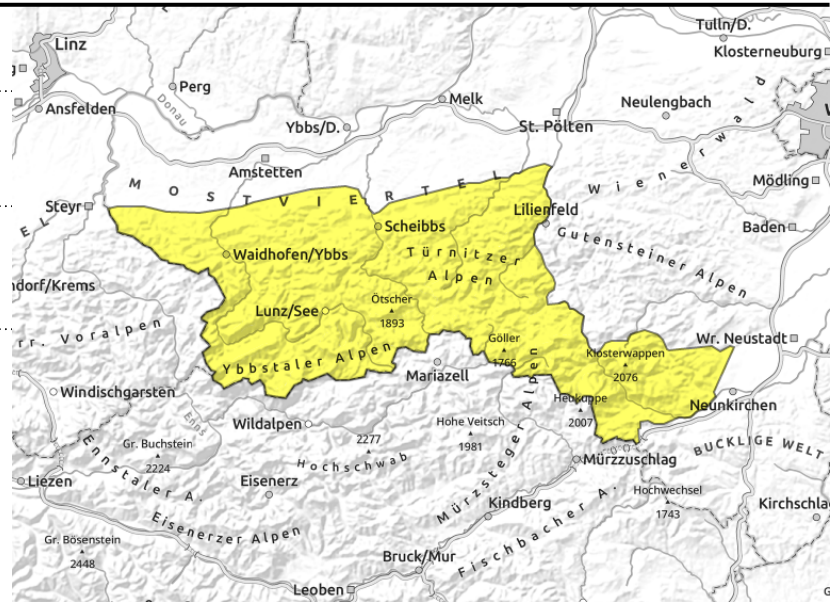
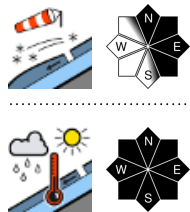
Exposition





05.04.2022

Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Tüerner Alpen



Es herrscht mäßige Lawinengefahr!

Von den Ybbstaler Alpen bis zur Rax-Schneeberg-Gruppe herrscht mäßige Lawinengefahr. In den höheren Lagen gilt es den frischen Tribschnee zu beachten, der sich vor allem in den Leebereichen ausgebildet hat. Gefahrenstellen finden sich generell hinter Geländeübergängen, in Rinnen und Mulden sowie deren Einfahrtsbereichen, am ausgeprägtesten in den Expositionen Nord über Ost bis Südost. Mit den milderen Temperaturen und auch durch zeitweiligen Regen kann sich die frische Auflage aus dem Steilgelände mitunter auch spontan lösen.

Schneedeckenaufbau

Am Wochenende sind bis etwa 30cm Neuschnee gefallen, durch die Windeinwirkung sind in höheren Lagen frische Tribschneebereiche entstanden, die zum Teil noch störanfällig sein können. Diese frische Auflage überdeckt verharschte, zuvor angefeuchtete Unterlagen oder auch ursprünglich bereits gänzlich ausgeaperte Bereiche. Mit den steigenden Temperaturen und durch diffuse Strahlung beginnt jedoch bereits die Setzung der Schneedecke. Durch etwas Regen kann es am Dienstag einen zusätzlichen Feuchtigkeitseintrag geben, der die Schneedecke etwas destabilisiert und im steileren Wald- und Wiesenbereich zu Rutschungen führen kann.

Wetter

In den Niederösterreichischen Alpen überwiegen am Dienstag gantztägig dichtere tiefe und mittelhohe Wolken, wobei speziell westlich der Rax-Schneeberg-Region auch mit Niederschlägen zu rechnen ist. Die Schneefallgrenze liegt zunächst um etwa 1000m, steigt im Tagesverlauf jedoch etwas an. Die Temperaturen nehmen etwas zu, um Mittag erwarten uns in 1500m etwa -1 Grad, in 2000m liegen die Werte bei etwa -3 Grad. Der Wind weht stürmisch aus mehrheitlich westlichen bis nordwestlichen Richtungen.

Tendenz

Der Mittwoch verläuft über weite Strecken recht freundlich. Die Strömung dreht auf Süd bis Südwest und die Temperaturen steigen spürbar an, in 1500m erwarten uns etwa +8 Grad, in 2000m liegen die Temperaturen bei etwa +4 Grad. Neben dem entstandenen Tribschnee gilt es vor allem spontane Rutschungen zu beachten.

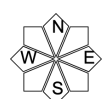
Lawinprobleme



Gefahrenstufen



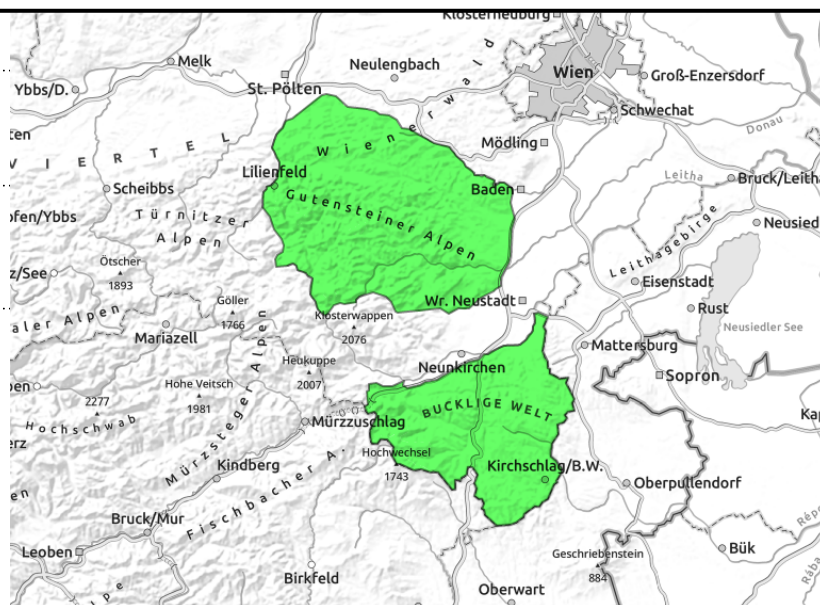
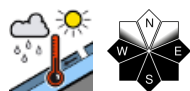
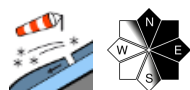
Exposition





05.04.2022

Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet



Es herrscht geringe Lawinengefahr!

Im Semmering-Wechselgebiet und in den Gutensteiner Alpen herrscht geringe Lawinengefahr. Hier konnten sich dünne Tribschneelinsen in den windausgesetzten Bereichen bilden. In schneereicheren Regionen sind kleiner Nassschneerutschungen möglich.

Schneedeckenaufbau

Auch wenn es in den östlichen Gebirgsgruppen weniger ergiebig geschneit hat, als im Westen, so ist auch hier wieder etwas Neuschnee gefallen. Durch den Wind sind in den Hochlagen dünnere Tribschneelinsen entstanden. Die frische Auflage überdeckt eisige, feuchte oder zuvor bereits ausgeaperte Bereiche. Mit den steigenden Temperaturen und durch diffuse Strahlung beginnt jedoch bereits die Setzung der Schneedecke.

Wetter

In den Niederösterreichischen Alpen überwiegen am Dienstag ganztägig dichtere tiefe und mittelhohe Wolken, wobei speziell westlich der Rax-Schneeberg-Region auch mit Niederschlägen zu rechnen ist. Die Schneefallgrenze liegt zunächst um etwa 1000m, steigt im Tagesverlauf jedoch etwas an. Die Temperaturen nehmen etwas zu, um Mittag erwarten uns in 1500m etwa -1 Grad, in 2000m liegen die Werte bei etwa -3 Grad. Der Wind weht stürmisch aus mehrheitlich westlichen bis nordwestlichen Richtungen.

Tendenz

Der Mittwoch verläuft über weite Strecken recht freundlich. Die Strömung dreht auf Süd bis Südwest und die Temperaturen steigen spürbar an, in 1500m erwarten uns etwa +8 Grad, in 2000m liegen die Temperaturen bei etwa +4 Grad. Neben dem entstandenen Tribschnee gilt es vor allem spontane Rutschungen zu beachten.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

